

---

Subject: Haarausfall nach Östrogenverlust  
Posted by [Lenalie](#) on Fri, 23 Sep 2011 11:10:17 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich möchte mich mal vorstellen. Ich bin Lenalie, wurde vor 3 Jahren wegen einem Tumor operiert, ein Jahr später dann das Rezidiv, weitere OP und Bestrahlung. Seit 2 Jahren hab ich nun Ruhe.

Meine Hautärztin sprach ich an, weil meine Haare auf dem Kopf immer weniger werden und mich auch schon einige daraufhin ansprachen. Sie machte eine Haarwurzels- und Blutanalyse und stellte fest, dass ich keinerlei weibl. Hormone mehr habe und deshalb auch die Haare ausgehen. Zurückzuführen ist das auf die Bestrahlung im Bereich der Leiste, worauf die Eierstöcke ihre Produktion einstellen) Helfen würde da nur eine Hormontherapie, die kommt bei mir aber nicht in Frage, da Hormone das Wachstum des Tumors beeinflussen und deshalb tabu sind.

Ich weiß nicht, ob der Zustand dauerhaft sein wird, im November kann ich dazu meine Frauenärztin befragen.

Ich bin auf der Suche nach vielleicht anderen Möglichkeiten. Plan B ist die Parücke, das Rezept habe ich schon, kann mich aber noch nicht damit anfreunden.

Vielleicht habt ihr hier ja ähnliche Fälle und Erfahrungen, die ihr weitergeben könnt?

Lenalie

---